



KRONE Maschinenfabrik Bernard Krone GmbH & Co. KG

Was 1906 als Schmiede- und Handwerksbetrieb begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem führenden Hersteller von Landmaschinen verschiedenster Ausprägung. Mittlerweile wird das Emsländer Familienunternehmen Bernard Krone bereits von der vierten Generation geführt und setzte im Geschäftsjahr 2015/16 ca. 1,84 Milliarden Euro mit dem Handel und der Herstellung von Landtechnik und Nutzfahrzeugen um. In der seit 1999 rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaft Maschinenfabrik Bernard Krone GmbH in Spelle konzentriert man sich auf Maschinen für die High-End-Landwirtschaft mit hoher Leistung und Schlagkraft. Ein Beispiel dafür ist der stärkste Häcksler der Welt, der Big X 1100 mit über 1.000 PS Motorleistung. Krone kombiniert bei den eigenen Produkten sowohl Präzision mit Leistung als auch Effizienz mit Innovation. Die Landmaschinen, wie auch die im nahegelegenen Werlte hergestellten Nutzfahrzeuge, werden weltweit über eigenständige Handelsvertretungen vertrieben.

“ Durch die Einführung des Prämienlohns wurde die Produktivität im Pilotarbeitssystem im Rahmen einer Testphase bereits um 12,4% gesteigert. Die Ermittlung der dafür erforderlichen Prämienkennzahlen erfolgt vollautomatisch in HYDRA. Nun werden wir die Prämienentlohnung flächendeckend einführen. ”

Björn Greven, Projektleiter der HYDRA-Erweiterung bei Krone



SAP® Certified
Integration with SAP Applications



Betriebsdaten



Leistungs-
Feinplanung



Leistungs- /
Prämienlohn



Maschinendaten



Personaleinsatzplanung



Personalzeit



Zeitwirtschaft



Zutrittskontrolle

HYDRA Success Story

Aufgabe und Lösung

Bei **Krone** in Spelle werden bereits seit 1993 die Anwesenheitszeiten der Mitarbeiter und seit 1996 auch die Auftragsdaten elektronisch erfasst. Allerdings wurden dazu mittlerweile technologisch veraltete Insellösungen eingesetzt, die im Jahre 2006 von einem ganzheitlichen MES-System abgelöst werden sollten. Trotz der bereits vorhandenen Software Tools boten viele Fertigungsprozesse der Maschinenfabrik in Spelle noch Optimierungspotenzial. Die Fertigungsplanung und -steuerung erfolgte über Excel-Listen, was eine Kapazitätsplanung auf Basis von Ist-Werten unmöglich machte. Mengen und Störungen wurden nur schichtweise erfasst und letztere auf Gemeinkosten verbucht. Dies verhinderte ein standardisiertes und nachhaltiges Controlling.



Mit der Einführung von HYDRA verfolgte Krone folgende Ziele: Optimierung von Personalauslastung und Maschinennutzgrad sowie Standardisierung des Controllings. Dabei greifen diese drei Ziele in vielerlei Hinsicht ineinander. Die durch die HYDRA-Module BDE, MDE und PZE erfassten Daten werden zu aussagekräftigen Kennzahlen verdichtet, die einerseits zur Optimierung der Produktion und andererseits zur leistungsorientierten Entlohnung (LLE) der Mitarbeiter verwendet werden. Mit dem HYDRA-Leitstand (HLS) konnte die frühere manuelle Fertigungsplanung erfolgreich abgelöst werden. Zudem sorgt nun die Planung auf



Basis von realen Kapazitäten für mehr Sicherheit und Vorhersehbarkeit im Fertigungsablauf. Auch die Personaleinsatzplanung (PEP) unterstützt beim optimalen Einsatz von Mitarbeitern gemäß ihrer Qualifikationen. Highlights wie beispielsweise der Grafische Maschinenpark bestätigen, dass Transparenz bei Krone eine große Rolle auf dem Weg zu Effizienz und Zuverlässigkeit spielt.

Das HYDRA-Personalmanagement inkl. Personalzeiterfassung (PZE), Zeitwirtschaft (PZW) und Zutrittskontrolle (ZKS) wird mittlerweile auch in den Werken in Werte und der Türkei eingesetzt. Über im Web-Browser genutzte Smart MES Applications (SMA) beantragen und planen die Mitarbeiter ihre Fehlzeiten (z. B. Urlaub).

Um eine große Zahl von individuellen Optimierungen in HYDRA selbst zu realisieren, setzt Krone die MES Development Suite ein.

HYDRA im Einsatz

- Windows Server (virtuell) mit Microsoft SQL Datenbank
- Schnittstelle zu SAP, G.I.B (Grobplanung) und LUG (Lohn und Gehalt)
- 240 HYDRA Shopfloor Clients (Terminals), 100 ZKS-Leser
- 60 Maschinen angeschlossen

www.mpdv.com
info@mpdv.com

MPDV weltweit:
Mosbach · Hamburg · Hamm · Heidelberg
München · Stuttgart · Winterthur / CH
Chicago / USA · Shanghai / PRC · Singapur / SGP


Die MES-Experten!